



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**

GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 0 35 83 / 5 01 30 • Fax: 0 35 83 / 5 01 39 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de



Nr. 12

12. Dezember 2018

27. Jahrgang



„Oberseifersdorfer Weihnachtsmarkt am 1. Advent“, Foto: André Thalheim

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

wieder verabschieden wir uns so langsam von einem Jahr – 2018 zählt nur noch wenige Tage. Zeit also für einen Blick zurück, auf ein für Mittelherwigsdorf und seine Ortsteile – wie ich finde – gutes Jahr.

Selten konnten in einem Jahr so viele Vorhaben angegangen, vorbereitet und erfolgreich umgesetzt werden. Gleich zu Beginn konnten wir das neu errichtete „Herschdurger-Hort-Häusl“ seiner Bestimmung übergeben. Gerade rechtzeitig, um im Schulgebäude den notwendigen Platz für die seit Schuljahresbeginn mittlerweile sieben Klassen mit insgesamt 140 Grundschulern zu schaffen. Gleich nebenan auf dem Schulgelände haben wir die Turnhalle einer Verjüngungskur unterzogen. Neben einem modernen Sportboden, Prallschutzwänden und einem neuen Anstrich der Halle, wurden Eingangsbereich, Umkleide- und Sanitärräume grundlegend saniert und stehen seit kurzem wieder für Schul- und Vereinssport zur Verfügung. Ebenfalls kurz vor Jahreschluss konnten die Arbeiten am zweiten Regenwasserrückhalteraum an der Goldenen Höhe in Eckartsberg abgeschlossen werden. Angenehmer Nebeneffekt: Etwa 90 Meter Geschwister-Scholl-Straße wurden in diesem Zuge grundhaft ausgebaut, einschließlich neuem Gehweg und Regenentwässerung. Jeweils in guter Kooperation mit dem Landkreis Görlitz. Das Kinderhaus Märchenland hat

im Außenbereich ein völlig neues Gesicht erhalten: Hier stehen nun neben einer großzügigen Feuerwehrezufahrt ausreichend Parkflächen zur Verfügung und ein neuer Zaun umgibt das gesamte Areal. An der Kleinen Seite in Mittelherwigsdorf sind in sehr aufwändiger Bauweise etwa 75 Meter neue Ufermauer entstanden, welche die Befahrbarkeit an jener Stelle wieder voll und ganz gewährleistet. In der Mittelherwigsdorfer „Scheibe“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr der Bereich um die Mandaubrücke grundlegend saniert. Neben der neuen Fahrbahn entstand hier ein weiteres Stück Gehweg. Ebenfalls erneuert werden konnte der Gehweg an der Bahnhofstraße. Kurz vor dem Abschluss stehen die Arbeiten an den Außenanlagen des Kinderhauses Eckartsberg. In Oberseifersdorf entstand durch Vereinbarung mit der Betreiberfirma der Flächenphotovoltaikanlage im Gewerbegebiet ein Regenwasserrückhaltebecken. Für den Bauhof wurde neben zwei Rasentraktoren zudem ein neuer Kommunaltraktor angeschafft. Daneben wurde der Auftrag für ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug zum Ersatz des alten Barkas B1000 der Ortsfeuerwehr Oberseifersdorf ausgelöst. Ins neue Jahr verschoben werden musste neben der umfangreichen Sanierung des Kulturhauses „Gütchen“, für das dieses Jahr etwa 1,5 Mio. Euro Förderung eingeworben konnte, ►

die Errichtung von vier Informationsplätzen entlang der Umgebendehausstraße, die Instandsetzung der Kreisstraße K 8617 in Mittelherwigsdorf Höhe Hauptstraße 77 (mit dieser Maßnahme verschiebt sich auch der Ersatzneubau der Stützwand an der Grundschule) sowie Straßeninstandsetzungen an der Alten Gasse Eckartsberg, dem Hinteren Weg und der Dischinger Straße in Oberseifersdorf. Und auch neue Aufgaben sind unterdessen hinzugekommen. Beispielhaft sei hier die Verbesserung der Löschwasserversorgung genannt.

Diese Fülle an Aufgaben und Projekten stellt unsere vergleichsweise kleine Verwaltung vor wachsende Herausforderungen und führt uns auch in Anbetracht all der „übrigen“ zu erfüllenden Verwaltungsaufgaben mitunter an die Grenzen unserer Leistungsfähigkeit. Diese Feststellung sei mir ehrlicherweise gestattet, denn klar ist auch: Der Weg der Selbständigkeit der Gemeinde Mittelherwigsdorf ist für unsere vier Ortsteile und ihre Einwohner dennoch nach wie vor der einzig Richtige! Diese Auffassung teile ich übrigens mit unserem Gemeinderat, bei dem ich mich für die auch im zurückliegenden Jahr geleistete verantwortungsvolle ehrenamtliche Arbeit und – noch wichtiger: für das große der Verwaltung und mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken möchte.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch herzlich bei all den Mitarbeitern in den Bereichen Bauhof und Reinigung, in den Kindereinrichtungen und in der Verwaltung, die auch im zu Ende gehenden Jahr mit ihrer Arbeit der Verantwortung gegenüber den Einwohnern unserer Ortsteile gerecht geworden sind. Ein großes Dankeschön auch an alle Mitarbeiter, die uns im Rahmen von Programmen wie Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Ökologisches Jahr oder Soziale Teilhabe eine große Hilfe waren und sind.

Was mich besonders freut, ist die Tatsache, dass sich die Wahrnehmung der ländlichen Räume im Freistaat Sachsen geändert hat. Ausgelöst natürlich durch die insbesondere in den letzten drei Jahren unruhige und bisweilen hektische „politische Großwetterlage“, sind die Sorgen und Nöte der kleinen Kommunen verstärkt in den Mittelpunkt sächsischen Regierens gerückt. Damit allein sind selbstverständlich längst nicht alle unserer Probleme vom Tisch. Jedoch hat sich die Kommunikation zwischen staatlicher und kommunaler Ebene entscheidend verbessert. Hier war regelrecht eine bis dahin nicht für möglich gehaltene 180-Grad-Wende zu verzeichnen, was sich für uns – neben dem guten Gefühl des „Gehörtwerdens“ – nicht zuletzt auch durch zusätzliche Möglichkeiten und finanzielle Unterstützung auswirkt. Besser geht auch hier natürlich immer. Dennoch muss man es anerkennen, wenn unseren Forderungen vergangener Jahre nun mittlerweile auch Taten folgen. Eine davon ist übrigens der angekündigte Ausbau der Breitbandinfrastruktur, der sich auch in unseren Ortsteilen in den kommenden Jahren auswirken wird.

Auswirken wird sich hoffentlich auch zukünftig das Engagement der vielen Ehrenamtlichen in unseren Vereinen und Initiativen. Schaut man auf die unzähligen Angebote im sportlichen, kulturellen oder sozialen Bereich, erkennt man schnell, wie arm unsere Gemeinde ohne die Vereine und ihre Macher wäre. 2018 konnte der Heimatverein Eckartsberg bereits sein zehntes Jubiläum begehen, was man dem Hof an der Feldstraße und seinem stetig wachsenden Sanierungsstand und Ausstellungsangebot ansieht. Der Herschdurger Karnevalsverein blickte unlängst bei seiner gelungenen Großveranstaltung auf mittlerweile 40 bewegte Jahre zurück. Dabei bietet gerade seine neue junge Minifunkgarde Anlass zur Hoffnung auf viele weitere närrische Jahre. Von daher auch mein herzlicher Dank an alle ehrenamtlich Engagierten, ob im Verein organisiert oder aus eigenem Antrieb dort handelnd, wo andere gerne nur reden oder gar meckern. Dank an alle, die sich die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf die Fahne geschrieben haben und gleichsam an die, die unseren Senioren Monat für Monat abwechslungsreiche Unter-

haltung und Gesellschaft verschaffen. Ein großes Dankeschön an alle Sponsoren und Spender, die viele der vorgenannten Unternehmungen mit ihrer Unterstützung erst ermöglichen. So zum Beispiel das für 2019 geplante Zirkusprojekt an unserer Grundschule, für das eine überragende Spendenbereitschaft verzeichnet werden konnte. Und nicht zuletzt auch mein Dank an alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die sich auch im Jahr 2018 zu jeder Tages- und Nachtzeit in den Dienst ihrer Mitbürger gestellt haben und „nebenbei“ ebenfalls mit eigenen Veranstaltungen und Jugendarbeit das Dorfleben bereichern. Der neu gegründete Förder- und Historikverein der Feuerwehr Eckartsberg/Radgendorf hat gleich noch einen drauf gesetzt und sich zusätzlich den Erhalt des wohl ältesten Eckartsberger Umgebendehauses – der „Alten Lotte“ – zum Ziel gesetzt. Ihnen allen wünsche ich auch für die kommende Zeit genügend Energie und Unterstützung für die jeweiligen Vorhaben, gerne auch in Form neuer Mitglieder oder gar als künftiger Verantwortungsträger. Denn vielerorts steht auch im ehrenamtlichen Bereich ein Generationswechsel bevor, der nicht in jedem Fall ganz ohne weiteres zu schaffen sein wird. Also an alle Unentschlossenen: Nur Mut! Jeder kann sich auf seine Weise im Dorfleben engagieren. Der Lohn besteht nicht selten aus einem guten Gefühl und einer starken Gemeinschaft. Und wer möchte darauf schon wirklich verzichten?

*Das alte Jahr hat's schlaun gemacht,
Fort ist's bei Nebel und bei Nacht.
Zum großen Glück für fern und nah,
ist auf der Stell' ein neues da.* (Johann Peter Hebel)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, ein paar Tage Erholung vom Alltagsstress, mal etwas mehr Zeit für Ihre Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund.

Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9.00–12.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr und 13.00–15.00 Uhr

Gemeinderatssitzung im Dezember

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 17. Dezember 2018, um 19.00 Uhr in der Mittelherwigsdorfer Gaststätte „Zum Gütchen“, Zittauer Straße 6** statt. Die Tagesordnungen sind den Aushängen zu entnehmen und werden unter www.mittelherwigsdorf.de bekanntgegeben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Termine Amtsblatt 2019

Ausgabe	Red.-Schluss	Erscheinungstag
Januar	7. 1. 2019	16. 1. 2019
Februar	4. 2. 2019	13. 2. 2019
März	4. 3. 2019	13. 3. 2019
April	1. 4. 2019	10. 4. 2019
Mai	6. 5. 2019	15. 5. 2019
Juni	3. 6. 2019	12. 6. 2019
Juli	1. 7. 2019	10. 7. 2019
August	5. 8. 2019	14. 8. 2019
September	2. 9. 2019	11. 9. 2019
Oktober	7. 10. 2019	16. 10. 2019
November	4. 11. 2019	13. 11. 2019
Dezember	2. 12. 2019	11. 12. 2019

Beschluss der Gemeinderatssitzung am 26. November 2018

Beschluss-Nr.: 080/11/18

1. Aufgrund des § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), sowie nach § 89 der Sächsischen Bauordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch das Gesetz vom am 27. Oktober 2017 (GVBl. S. 588), beschließt der Gemeinderat von Mittelherwigsdorf auf seiner Sitzung am 26. November 2018 den **Bebauungsplan Nr. 12 „Wohnbebauung Schenkstraße“, Mittelherwigsdorf** für die Flurstücke 163 und 367/1 der Gemarkung Mittelherwigsdorf, bestehend aus der **Planzeichnung (Teil A)**, M 1 : 500 Planfassung vom 8. Juni 2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 19. Oktober 2018 und den **Textlichen Festsetzungen (Teil B)** Planfassung vom 8. Juni 2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 19. Oktober 2018 als **Satzung**.
2. Die Begründung vom 8. Juni 2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 19. Oktober 2018 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates, einschließlich Bürgermeister: 17
davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Bekanntmachung der Gemeinde Mittelherwigsdorf



Betrifft Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 12:

„Wohnbebauung Schenkstraße“ in Mittelherwigsdorf

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26. November 2018 den Bebauungsplan Nr. 12 „Wohnbebauung Schenkstraße“ in Mittelherwigsdorf als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB am 12. Dezember 2018 in Kraft. Jedermann kann die Satzung einschließlich der Begründung in der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf, Bauverwaltung, Am Gemeindeamt 7, 02763 Mittelherwigsdorf während der Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Eine nach § 214 BauGB beachtliche Verletzung von Vorschriften wird gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden ist:

- § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB: Verfahrens- und Formvorschriften,
- § 214 Abs. 2 BauGB: Verhältnis von Bebauungsplan und Flächennutzungsplan,
- § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB: Mängel des Abwägungsvorganges
- § 214 Abs. 2 a BauGB: Vorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13 a

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe durch diesen Bebauungsplan in eine bisher zulässige Nutzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Mittelherwigsdorf, 30. November 2018

Markus Hallmann, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl zum Bürgermeister am 3. Februar 2019 in der Gemeinde Mittelherwigsdorf

Es wurden folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Bezeichnung des Wahlvorschlages (Name der Partei/ Wählervereinigung, Kurzbezeichnung/ Kennwort)	Nr. 1 Freiwilliger Wählerverein Mittelherwigsdorf e.V. (FWV)
Bewerber (Familienname, Vorname)	Hallmann, Markus
Beruf oder Stand	Bürgermeister/ Verwaltungsfachwirt
Geburtsjahr	1979
Anschrift	02763 Oberseifersdorf Hauptstraße 130

Mittelherwigsdorf, 30. November 2018

Hallmann, Bürgermeister



Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters am 3. Februar 2019

1. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde Mittelherwigsdorf kann in der Zeit vom **14. bis 18. Januar 2019** während der Dienststunden Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr (außer dienstags bis 18.00 Uhr) im Einwohnermeldeamt, Gemeindeverwaltung, Am Gemeindeamt 7 in 02763 Mittelherwigsdorf von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der im Wählerverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten eingesehen werden (§ 8 KomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann spätestens **bis zum 18. Januar 2019, 12.00 Uhr** bei der Wahlbehörde Einwohnermeldeamt, Gemeindeverwaltung, Am Gemeindeamt 7 in 02763 Mittelherwigsdorf einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.
Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 13. Januar 2019 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
4. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag:
- 4.1 die in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten.
- 4.2 die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
- wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben,
 - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist,
 - wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.
- 4.3 Wahlscheinanträge können beim Hauptamt, Gemeindeverwaltung, Am Gemeindeamt 7 in 02763 Mittelherwigsdorf schriftlich oder mündlich gestellt werden.
Die Schriftform gilt auch durch Telefax, Telegramm oder E-Mail als gewahrt.
Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig.
Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- 4.4 Wahlscheine können beantragt werden:
- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum 1. Februar 2019, 16.00 Uhr;
 - von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter Nr. 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum Wahltag, 15.00 Uhr.
- Verlorene und nicht rechtzeitig zugegangene Wahlscheine werden nicht ersetzt.
5. Dem Wahlschein sind beizufügen
- der amtliche Stimmzettel
 - der amtliche Stimmzettelumschlag
 - der amtliche, mit der vollständigen Anschrift des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, der Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, der Nummer des Wahlscheines, den zuständigen Wahlbezirk, ggf. Wahlkreis, falls mehrere bestehen, versehene und freigemachte Wahlbriefumschlag sowie das Merkblatt zur Briefwahl.

6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlkreises/Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen.

Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Mittelherwigsdorf, 12. Dezember 2018



Hallmann, Bürgermeister



Als Gast im Gemeinderat

Zum zweiten Mal hintereinander war der Gemeinderat vollzählig! Und im nächsten Monat endet die Sitzung mit dem traditionellen gemeinsamen Jahresendessen. Durchaus ein Anreiz für alle, auch wieder dazusein. Dann wären es dreimal vollzählig. Kaum Möglichkeiten für „gute Vorsätze“ für 2019 in Sachen Pünktlichkeit ... Andererseits, kein schlechter Bonus für das kommende Jahr!

Denn auch dann wird wieder Kraft und Fantasie aller gebraucht werden. Die Aufgaben werden schließlich nicht kleiner. Auch in für den Laien kaum wahrnehmbaren Entscheidungsfeldern. Zum Beispiel „Verfügbarkeitsanalyse zur Löschwasserversorgung“ ... Das klingt eher wie eine langweilige Verwaltungsfomalität. Ein Irrtum. Wie der Vertreter des Ingenieurbüros EMRAGIS, der dem Rat die Analyse vorstellte, schnell klarmachte. Zur Sicherstellung des nötigen Löschwassers überall im Gemeindegebiet sind aufgrund dieser Untersuchung Maßnahmen im Umfang von etwa 1 Mio. Euro notwendig ... Rico Heine von der Mittelherwigsdorfer Feuerwehr fand es mutig, dieses Problem mit einer Studie öffentlich zu machen. Keiner könne jetzt mehr sagen, er hätte es nicht gewusst ... Das ist natürlich auch dem Bürgermeister und der Verwaltung klar. Aber man weiß auch, dass das Problem nicht weg ist, wenn man es nicht genau kennt. Es geht schließlich um die Sicherheit der Bürger. Im Brandfall kann die nötige Menge Löschwasser lebenswichtig sein. Es muss herangeschafft werden. Und wenn dafür viele Meter Schlauch zu verlegen sind, fehlen Einsatzkräfte für Rettung und Brandbekämpfung. 300 Meter zum Wasser ist eine schon ziemlich kritische aber noch akzeptable Entfernung. In der Studie wurden deshalb auf Flurkarten des Gemeindegebietes um bestehende und potenzielle Löschwasserstellen 300-Meter-Kreise gezogen. Sie haben verschiedene Farben. Blau ist in Ordnung. Aber blaue Kreise sind in der Minderzahl ...

Selbstverständlich schlägt das 24-seitige Dokument zahlreiche Maßnahmen vor. Ertüchtigung von Teichen beispielsweise. Oder das Anlegen von Zisternen. Die verschlammten nicht und wachsen nicht zu. Dafür sind sie deutlich teurer. Außerdem, wie ein Ratsmitglied unterstrich, spielen Teiche auch bei Starkregen eine wichtige Rolle. Und in der Landschaft sowieso ...

Warum reichen eigentlich die Hydranten nicht aus? Muss nicht der Wasserversorger das nötige Löschwasser bereitstellen? Muss er nicht. Die SOWAG beispielsweise ist eine Kommunalgemeinschaft zur Bereitstellung von: Trinkwasser. Hier gelten

besondere Qualitätskriterien. Und die nötige Wassermenge richtet sich nach Einwohnerzahl bzw. Siedlungsdichte. Der Vertreter von EMRAGIS gab hier zu bedenken, dass an so einem Wasserverband verschiedenste Kommunen beteiligt sind. Auch welche mit genug anderem Löschwasseraufkommen. Der teure Ausbau des Wasserleitungsnetzes muss von allen beschlossen werden ...

In Mittelherwigsdorf stellt das Trinkwasser teilweise eine Genossenschaft bereit. Was sich positiv auf die Löschwasserbereitstellung auswirkt. In Ortsteilen mit Fließgewässern spielen selbstverständlich auch Staustufen eine Rolle. Die auch „mobil“ möglich sind. Eine solche zu kaufen ist auch einer der Vorschläge der Studie.

Die Feuerwehr hat das Prinzip schon mal getestet. An den Bächen funktioniert es ganz gut. Die Mandau in ihrer Breite mobil zu sperren, erwies sich als schwieriger.

Insgesamt erscheint es klar zu sein, dass zumindest Staustufen in den Bächen ordentlich und tief herzustellen und zu erhalten sind. Scheint es. Der Bürgermeister informierte in diesem Zusammenhang, dass die untere Wasserbehörde überlege, den Eckartsbach zu einem „ökologischen Schwerpunktgewässer“ zu machen. Staustufen sollen dabei eher rückgebaut werden ... Für Fische günstig, für Löschwasser vermutlich problematisch ... Demnächst gibt es darüber eine Beratung. Hoffen wir auf eine gute Lösung.

Zum Schluss der Debatte fragte Gemeinderat Korselt einfach mal: „Für das Geld können wir drei große Tankautos kaufen ...?“ Auch das könnte eine Lösung sein. Die Pflege von Bächen und Teichen erspart es allerdings nicht. Auf jeden Fall wird zu reden sein. Die Debatte ist eröffnet.

Zum Schluss der Versammlung informierte der Bürgermeister wie üblich über Neuigkeiten. Durchweg Positive. So ist der Fördermittelbescheid für das Projekt Umgebendehausstraße inzwischen eingegangen. Die Informationspunkte in den Ortsteilen können gebaut werden. Auch Begrüßungstafeln an den Bundesstraßen. Wo die allerdings stehen werden ist noch nicht endgültig geklärt. „Übergeordnete Behörden“ haben hier das Sagen. Wie „zwischen den Zeilen“ zu hören war, sperren die sich gegen Aufstellungsorte, die die Tafeln tatsächlich „ins Auge fallen“ ließen. Hoffen wir das Beste.

Für die Mitteilung, dass die Baustelle an der Eckartsberger/ Geschwister-Scholl-Straße fertig wird, gab es Beifall. Verständlich. In Eckartsberg ...

In Mittelherwigsdorf wird die OSTEAG den Bau der Hauptstraße dieses Jahr nicht mehr in Angriff nehmen. Will ihn aber bis August 2019 schaffen. Gute Aussichten. *Dietmar Rößler*

An alle örtlichen Vereine und Veranstalter Veranstaltungskalender für das Jahr 2019

Sehr geehrte Veranstalter der Gemeinde Mittelherwigsdorf, auch für das Jahr 2019 wird die Gemeinde mit Ihrer Hilfe wieder einen Veranstaltungskalender für unsere Ortsteile zusammenstellen. Dieser soll in der Januar-Ausgabe des Amtsblattes erscheinen und zudem im Internet unter www.mittelherwigsdorf.de veröffentlicht werden.

Um auch Ihre Veranstaltungen wieder mit aufnehmen zu können, bitte ich Sie, die **bis spätestens Ende Dezember** bereits feststehenden Termine für das Jahr 2019 geplanten öffentlichen Veranstaltungen sobald als möglich schriftlich bzw. per E-Mail an halang@mittelherwigsdorf.de mitzuteilen. Meldungen, die später eingehen, werden selbstverständlich auch im Internet veröffentlicht, können aber im Januar-Amtsblatt nicht berücksichtigt werden.

Die Gemeinde hofft, durch die zeitige Veröffentlichung der Veranstaltungstermine Überschneidungen möglichst zu vermeiden und so allen Veranstaltern optimale Besucherzahlen zu ermöglichen.
A. Halang, Sekretariat

Veröffentlichung Geburtstagsjubilare ab Januar 2019

Seit Inkrafttreten der neuen Datenschutzgrundverordnung im Mai 2018 dürfen Geburtstagsjubilare nur mit **vorheriger Zustimmung** des Jubilars veröffentlicht werden.

Wir werden ab Januar 2019 wieder Geburtstagsjubilare im Amtsblatt bekanntgeben. Das betrifft aber nur die Jubilare, die die **„Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Amtsblatt der Gemeinde Mittelherwigsdorf“** abgegeben haben. Diese Einwilligung kann jederzeit nachgereicht oder auch widerrufen werden.

Rafelt, Sachbearbeiterin

Bundesfreiwilligendienst

Sie möchten ganz praktisch Gutes tun und sich sozial, ökologisch oder kulturell engagieren, und für Sie ist Schluss mit Theorie, sie wollen praktische, nützliche und hilfreiche Arbeit leisten, dann melden sie sich bei uns!

Die Gemeindeverwaltung sucht Bürger, die im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes eine Tätigkeit im Bereich des Bauhofes, Umweltschutzes oder in einer Kindereinrichtung aufnehmen möchten.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können Bundesfreiwilligendienst ausführen:

- Junge Menschen nach der Schule,
- Menschen im mittleren Jahren,
- Seniorinnen und Senioren.

Alter und Geschlecht oder die Art des Schulabschlusses spielen dabei keine entscheidende Rolle.

Die Einsatzzeit beträgt **zwölf Monate**. Der Dienst kann auch auf sechs Monate verkürzt werden. Über 27-Jährige, auch schon Rentner, können auch in Teilzeit (mehr als 20 Stunden pro Woche) tätig werden.

Ein **Taschengeld in Höhe von 390,- Euro bei einer Vollbeschäftigung (40 Stunden)** werden von der Gemeindeverwaltung gezahlt. Ebenso die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Unfall-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung.

Interessierte Bürger melden sich **bis zum 7. Januar 2019** bei Frau Halang in der Gemeindeverwaltung (Telefon 03583 501310). Denn ab 8. Januar 2019 kann die Gemeinde wieder Anträge für den Bundesfreiwilligendienst stellen.

Der Beginn des Bundesfreiwilligendienstes wird auf den März 2019 festgelegt.



Kinderhaus „Märchenland“

Adventszeit im Märchenland

In der Weihnachtsbäckerei, gibt es manche Leckerei ...
Auch in diesem Jahr haben unsere „Märchenlandbewohner“ wieder fleißig gebacken und es duftete im ganzen Haus nach leckeren Plätzchen. Wir sind aber auch jedes Jahr sehr dankbar, dass uns die Eltern und Großeltern so tatkräftig unterstützen, damit wir die nun schon traditionelle Plätzchenfuhr durchführen können.



Auch wir im Kindergarten stimmen uns gerade mit verschiedenen Aktivitäten auf diese besondere Zeit ein. Viele kleine Rituale, die Ruhe schenken und den Advent zu etwas Besonderem werden lassen, begleiten uns.

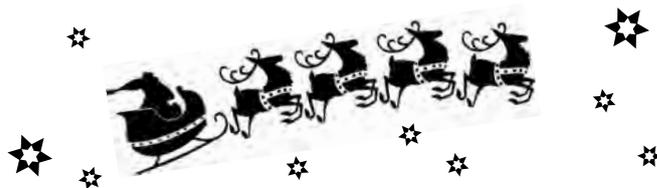


Unsere liebevoll geschmückte „Weihnachtsstube“ wurde von allen Kindern mit wunderschönen, selbstgebastelten Sternen verzaubert. Hier treffen sich freitags alle Gruppen zu einer kleinen Adventsfeier, die wie in jedem Jahr schöne Momente bereithält. Zur Einstimmung auf den 3. Advent kommt uns das mobile Theater mit dem Stück „Ach du heiliger Bimbam“ besuchen. Die Kinder erwartet eine bunte Mischung aus internationalen Kinderliedern zum Mitsingen und Tanzen.



Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei der Bau- firma „Neuer baut“ GmbH und der Familie Luci bedanken, die uns einen Weihnachtsbaum für innen und außen zur Verfügung gestellt haben.

Herzlichen Dank auch an alle anderen, die unsere Adventszeit verschönern und Kinderaugen leuchten lassen.



Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf der Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das unscheinbare und kleine hingewiesen werden.

Die Kinder und Erzieherinnen wünschen allen Einwohnern der Gemeinde Mittelherwigsdorf eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Feuerwehr

Rauchmelder retten Leben

Brandschutzaufklärung

Jeden Monat sterben in Deutschland immer noch rund 30 Menschen durch Brände, die meisten von ihnen an einer Rauchvergiftung. Tödlich ist bei einem Brand also in der Regel nicht das Feuer, sondern der Brandrauch.



Bereits eine Lungenfüllung mit Brandrauch kann irreversible körperliche Schäden verursachen. Vor allem nachts werden Brände in Privathaushalten zur tödlichen Gefahr, wenn alle schlafen, denn im Schlaf riecht der Mensch nichts. Schon drei Atemzüge hochgiftigen Brandrauchs können tödlich sein, die Opfer werden im Schlaf bewusstlos und ersticken. Daher ist ein Rauchmelder der beste Lebensretter in Ihrer Wohnung. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig vor der Brandgefahr und gibt Ihnen den nötigen zeitlichen Vorsprung, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen und die Feuerwehr zu alarmieren.

Viele Menschen schließen eine Brandgefahr für sich aus, sind zu sorglos und/oder zu unwissend. Lesen Sie nachfolgend die bekanntesten Irrtümer:

„Ich werde den Brand auch im Schlaf wahrnehmen und wach werden.“

70% aller Brandopfer verunglücken nachts in den eigenen vier Wänden. Denn nachts schläft auch der Geruchssinn. Die gefährlichen Rauchgase werden dadurch nicht bemerkt und führen zum Tod durch Ersticken. Rauchmelder jedoch schlafen nie.

„Wenn es brennt, habe ich mehr als zehn Minuten Zeit, die Wohnung zu verlassen.“ Oder auch: **„Mir bleibt genug Zeit, mich in Sicherheit zu bringen.“**

Falsch! Sie haben durchschnittlich nur vier Minuten zur Flucht. Bei allen Bränden entstehen gerade in der Schwelphase vor dem Brandausbruch große Mengen hochgiftiger Gase. Der Brandrauch behindert zudem erheblich die Sicht. Menschen verlieren im Rauch schnell die Orientierung, auch in der eigenen Wohnung, und ersticken, bevor sie den rettenden Ausgang erreicht haben.

Rauchmelder sind daher Lebensretter. Sie nehmen auch kleinste Mengen Rauch frühzeitig wahr und schlagen Alarm, noch ehe sich eine tödliche Rauchkonzentration gebildet hat.

Schule/Hort

Aufruf zur Buchspende



Die Grundschule Mittelherwigsdorf nimmt auch weiterhin gut erhaltene und nicht mehr benötigte **Kinderbücher** für die Altersklasse 6–10 Jahre für unsere neue Schulbücherei entgegen. *Vielen Dank!*

Ansprechpartner:
Frau Lohrberg, Frau Zwahr
unter Telefon 03583 512579

Jährliche Baumpflanzung der 1. Klasse begann mit einer erschreckenden Nachricht



Am Mittwoch, dem 7. November 2018, erreichte uns die erschreckende Nachricht, dass der vom Naturpark Zittauer Gebirge übergebene Baum vorsätzlich von noch unbekannt Tätern stark beschädigt wurde und so ein Schaden von ca. 150,- Euro entstand.

Sofort setzten wir alle Hebel in Bewegung, dass pünktlich am nächsten Tag um 10.00 Uhr die beiden ersten Klassen ihren Baum pflanzen konnten. Zum Glück war in der Baumschule noch eine Esskastanie vorrätig.



Wir beschlossen am Donnerstag auch dem stark beschädigten Baum eine Chance zu geben. Mit vereinten Kräften schafften es die Kinder zusammen mit Bürgermeister Markus Hallmann, Lehrern, Hortnern und Hausmeister am 8. November 2018 die Bäume einzupflanzen. Ein lustiges Lied der Klasse 1a beendete die außergewöhnliche Schulstunde.



Wir wünschen uns, dass auch dieser Baum, dem sich die Klasse 1a so vorsorglich annahm, mit besonderer Pflege und Geduld groß und stark wird.

Dieses Jahr wurde der Baum des Jahres 2018 – eine Esskastanie – ausgewählt. *Gemeindeverwaltung*

ZIPHONA matic informiert



ZIPHONA matic kann 2018 wieder auf ein tolles Technikbildungsjahr zurückblicken

So konnte an der Grundschule Mittelherwigsdorf – dank Vereinsförderung durch die Gemeinde – wieder ein Technimaticum durchgeführt werden. Zum großen Hoffest der Erfinderkiste Oderwitz wurde ein ZIPHONA-Aktiv-Lötstand als nunmehr fester Bestandteil der dortigen Bastelwerkstatt eingeweiht.



Zum 20. Ostalgietreffen in Dargen nutzten wir einmal mehr die Möglichkeit, unsere Bildungsarbeit auch überregional bekanntmachen zu können. Und nicht zuletzt sei auch das „Himmelswillen Elektronikbauen“ auf der Herschdurfer Kirmst erwähnt, wo wieder große und kleine Bastelbegeisterte zur Technikbildung im sakralen Ambiente begrüßt werden durften. Obwohl das kommende Jahr mit weiteren Erfolgsgeschichten aufwarten wird? Mit Sicherheit – denn an Ideen für zukünftige Projekte mangelt es nicht.



*ZIPHONA matic
wünscht euch eine frohe Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch
in das neue Jahr!*

Anzeige

*Eine frohe und rubige
Weihnachtszeit und einen
guten Start ins neue Jahr
wünscht Ihnen*



R Dachinstandsetzung
Ralf Ammon

02763 Oberseifersdorf · Hauptstraße 126
Telefon (0 35 83) 70 61 73 · Fax 51 16 80 · Funk 0170 / 6 78 51 51

Kirche

Oberseifersdorf

Zufrieden mit Geschenkpapier

Es ist wieder soweit, Weihnachten, das Fest der Freude und der gegenseitigen Aufmerksamkeiten, steht vor der Tür. Stellen Sie sich vor, jemand bekommt ein Geschenk, wickelt es begeistert aus, freut sich an der Verpackung, aber den Inhalt verstaubt er ungesehen irgendwo auf dem Dachboden. Seltsam, finden Sie nicht? So ähnlich feiern jedoch viele das Weihnachtsfest: Sie erfreuen sich an Äußerlichkeiten, aber den eigentlichen Inhalt, Jesus Christus, entdecken sie nicht. Die Weisen aus dem Morgenland können uns hier eine Motivation sein, uns nicht vorschnell zufrieden zugeben: Denn sie hätten sich gut allein an der Himmelserscheinung, dem Stern von Bethlehem, ergötzen können, – doch sie machten sich auf einen langen Weg. Sie hätten sich gut mit Jerusalem zufrieden geben können, mit Gemeinschaft und köstlichen Feiern, sogar am königlichen Hof, – doch sie gingen weiter ins abgelegene und schlichte Bethlehem. Dort fanden sie verborgen im Stall in einer Krippe liegend den König, Retter und Heiland der Welt. Und auch heute trifft das zu: Wer Jesus wirklich begegnen und erfahren möchte, der darf sich nicht aufhalten lassen von Oberflächlichkeiten. Lassen Sie sich daher gerne einladen, bewusst vorzudringen zur dauerhaften Weihnachtsfreude. Denn es gibt ihn tatsächlich, den Frieden für unser Inneres, wonach sich vermutlich jeder sehnt. Ihnen allen ein tiefgründiges Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesegnetes neues Jahr, *Pfr. M. Wappler*

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



So	9. 12.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Oberseifersdorf (<i>Wappler</i>)
So	16. 12.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Wittgendorf mit Abendmahl (<i>Wappler</i>)
So	23. 12.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst in Ostritz mit Abendmahl und Kindergottes- dienst (<i>Herbig</i>)
Mo	24. 12.	15.00 Uhr	Christvesper in Oberseifersdorf (<i>Wappler</i>)
		16.30 Uhr	Christvesper in Wittgendorf (<i>Langenbruch</i>)
		23.00 Uhr	Christnacht in Dittelsdorf (<i>Wappler</i>)
Di	25. 12.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst in Hirschfelde mit Abendmahl (<i>Herbig</i>)
Mi	26. 12.	8.30 Uhr	Gottesdienst in Oberseifersdorf (<i>Wappler</i>)
So	30. 12.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst in Wittgendorf (<i>Wappler</i>)
Mo	31. 12.	18.00 Uhr	Altjahresabend-Gottesdienst mit Abendmahl in Oberseifersdorf (<i>Wappler</i>)
Di	1. 1.	10.00 Uhr	Regionalgottesdienst mit Kinder- gottesdienst in Dittelsdorf (<i>Herbig</i>)
So	6. 1.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Hirschfelde (<i>Wappler</i>)

Erreichbarkeit Pfarramt Dittelsdorf, Telefon 035843 25755, Fax 25705
E-Mail pfarramt_dittelsdorf@t-online.de
Öffnungszeiten Di. 9–11 Uhr + 15–17 Uhr
Pfarramtsleiter Pfarrer Wappler Telefon 03583 6963190
E-Mail Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de.

Mittelherwigsdorf



Liebe Kirchenmitglieder und Kirchengewandte!

„Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber nahe herbeigekommen. So lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts“, heißt es in einer Epistelung zum Advent (Röm 13,12).

Wir befinden uns in der Vorbereitungszeit auf das Kommen, auf die Ankunft

des Herrn. Eigentlich gibt es jetzt Fastenzeit. Mir ist die Tradition noch bekannt, dass es Plätzchen erst ab Weihnachten gab. Aber – das ist ein Zeichen unserer Zeit: in der Sorge, zu spät zu sein, zu spät zu leben, verlegen wir alles nach vorne. Ist es die Sorge, etwas zu verpassen in meinem Leben? Zur Adventszeit heißt es bildlich: „Steh auf, denn die Nacht ist vorgerückt, der Tag des Herrn ist nahe herbeigekommen“. Der große Tag ist nahe, aber er ist noch nicht da – noch wirkt die Nacht, das Dunkel. In dieser Nacht leben wir noch, wir stecken noch mittendrin. Ablegen beim Aufstehen will ich Dinge, die mich im Dunkeln bedrängen: meine Ängste, meine Sorgen. Es ist noch nicht zu spät. Es gibt einen, der uns den Tag anzeigt, einer der darauf hinweist, dass der herrliche Morgenglanz bald kommen wird. Deswegen können wir aufstehen, getrost und gestärkt, wir dürfen unser Zuspätkommen ablegen und fleißig werden. Auf diesen adventlichen aufbrechenden Morgen hin glaube ich. Durch diesen kommenden Morgen gewinne ich Kraft und werde fröhlich.

Wenn wir uns also auf Weihnachten vorbereiten, so lasst uns nicht von dem nächtlichen „zu-spät“ gefangen nehmen, sondern lasst uns in den Trost dieses Morgen fliehen, in den Trost der Stimme, die uns sagt: „Ihr erkennt die Zeit, nämlich, dass die Stunde da ist, aufzustehen vom Schlaf, denn unser Herr ist jetzt nahe.“

Wir wünschen Ihnen in dem Sinne noch eine gesegnete Adventszeit, fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr, sowie jede Erleichterung und Entspannung mit Annehmlichkeiten, die zu Festen gehören.

Mit herzlichem Gruß

Ihr Pfarrer Adam Balcar

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- | | | |
|---------|-------------|---|
| 16. 12. | 10.15 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in Niederoderwitz |
| 23. 12. | 10.15 Uhr | Singe-Gottesdienst in Oberoderwitz |
| 24. 12. | 15.00 Uhr | Christvesper mit Krippenspiel in Mittelherwigsdorf |
| | + 16.30 Uhr | |
| 25. 12. | 10.15 Uhr | Gottesdienst in Oberoderwitz |
| 26. 12. | 10.15 Uhr | Gottesdienst in Mittelherwigsdorf |
| 27. 12. | 18.00 Uhr | Stallweihnacht bei Familie Schönfelder in Mittelherwigsdorf |
| 30. 12. | 10.15 Uhr | Gottesdienst in Oberoderwitz |
| 31. 12. | 18.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in Mittelherwigsdorf |
| 1. 1. | 17.00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl in Oberoderwitz |
| 6. 1. | 10.15 Uhr | Gottesdienst in Oberoderwitz |
| 13. 1. | 9.00 Uhr | Gottesdienst in Mittelherwigsdorf |

Erreichbarkeit Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329
Pfarramt Mittelherwigsdorf Telefon 03583 511171, Fax 586328
 E-Mail pfarramt@kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de
 Internet www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de
Öffnungszeiten Büro Mo.+Do. 10–12 Uhr, Di. 15–17 Uhr

Oberseifersdorfer Wintermusik

Freitag, 28. Dezember, 19.30 Uhr
 Kirche Oberseifersdorf

Orgelfeuerwerk

mit Dr. Maria Helfgott, Wien

Auch mit Werken, die man eher nicht mit der Orgel in Verbindung bringt.



Eintritt: 8,- €; Kinder/Azubis/Studenten 1,- €; VVK 7,- €

Vereine

Neues vom HKV

Ein kleiner Rückblick auf ein großes Fest



Was soll man zur närrischen Saisonöffnung am 11. November noch mehr sagen als dass es eine tolle Veranstaltung war? Das Wetter war uns wohlgesonnen, zahlreiche Gäste schauten vorbei und die Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf sorgte sich bestens um deren und unser leibliches Wohl.

Klaus-Rüdiger Komm handigte uns stellvertretend für den Bürgermeister den Amtsschlüssel und die Gemeindekasse aus. Die Minifunken sorgten für ein begeistertes Publikum. Und statt der alljährlichen Wette gab es in diesem Jahr an uns die Bitte, eine tolle Jubiläumsfeier über die Bühne gehen zu lassen.

Gesagt, getan: Am 24. November stieg unsere Jubiläumsfeier und übertraf letztlich unsere kühnsten Erwartungen. Was für eine tolle Stimmung, was für bestens gelaunte Gäste! Schon die Gratulationsrunde sorgte für viele Lacher und Überraschungen, wobei uns der viele Erinnerungen weckende Auftritt der Alt-Liga des HKV bestimmt am besten in Erinnerung bleiben wird.

Die Rockpiraten brachten letztlich die kleine Turnhalle des Ortes zum Kochen. Bevor wir uns noch die Mühe machen, alles in schöne Worte zu fassen, lassen wir doch lieber hier im Amtsblatt ein paar Bilder des Abends für sich sprechen. Denjenigen, die sich mehr Fotos anschauen möchten, sei ein Besuch der „Fotokiste“ auf unserer Internetseite www.herschdurfer-karneval.de empfohlen.

Vielen Dank an unsere Gäste und an alle, die zum Gelingen dieser furiosen Veranstaltung beigetragen haben! So bleibt uns nur noch, hier das Thema der neuen Herschdurfer Karnevalssaison zu verkünden:

Nach 40 Jahren Narrenglück, kehr'n nun die 20er zurück!

Wir freuen uns, Euch im kommenden Jahr zur Faschingsaison im hiesigen Vereinshaus begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir Euch ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Kummt ock rei! *Euer Herschdurfer Karnevalsverein e.V.*

Hier spricht die Volkssolidarität



Seniorenport in Mittelherwigsdorf

Was passiert fast jeden Donnerstag am Nachmittag in unserer Gemeinde? Etwa 30 Frauen packen ihre Sachen und machen sich auf den Weg. Sie ziehen zur Sporthalle der Grundschule Mittelherwigsdorf. Hier bewegen sich die aktiven Seniorinnen für ihr gesundheitliches Wohlbefinden. Im Mittelpunkt der Sportstunde steht Gymnastik. Gegenwärtig leitet Frau Regina Lorenz die sportlichen Übungen. Unterstützende Geräte sind Matten, Gummibänder und Seile. Die Unterlegung mit Musik kommt immer gut an. Natürlich ist es jeder Seniorin selbst überlassen, ob die eine oder andere Übung ausgelassen oder anders durchgeführt, je nach Befindlichkeit.



Mein Eindruck als Beobachter und Fotograf, dessen Frau zu der Gruppe gehört, ist aber auch der enge Zusammenhalt zwischen den Teilnehmern. Dieser Zusammenhalt geht weit über das Sportliche hinaus. Geburtstagsfeiern, die Weihnachtsfeier, Geschenke zu Ostern, Ausfahrten und Wanderungen gehören wie selbstverständlich dazu.

Da die Sporthalle in den letzten Monaten umfassend saniert wurde, wickelt die Gruppe in das Sandbüschel und in den Garten von Frau Gudrun Meier in der Hainewalder Straße aus. Die Sportgruppe gibt es seit über 25 Jahren. Keine Teilnehmerin weiß es so genau. Zunächst als eigenständige Gruppe gegründet ist sie mittlerweile von der Ortgruppe Mittelherwigsdorf der Volkssolidarität übernommen worden. Eine Mitgliedschaft der Sportlerinnen in der Volkssolidarität ist nicht Voraussetzung, aber es wäre wünschenswert. Profitieren doch die Frauen von der Förderung der Vereine unserer Dorfgemeinschaft. Das betrifft insbesondere die Miete für die Halle. Die Mitglieder erhalten darüber hinaus einen finanziellen Zuschuss der solidarischen Gemeinschaft.



Vielleicht haben auch andere Seniorinnen Interesse, etwas für ihre körperliche Fitness zu tun. Bisher gibt es nur Teilnehmerinnen aus dem Ortsteil Mittelherwigsdorf.

Ralf-Peter Schulz

Kräutertipp Dezember 2018

Mistel – Viscum album

Die Mistel ist eine sehr alte Heilpflanze. Sie wurde früher von den Druiden für allerlei Zauber und Medizin verwendet. Die ältesten Aufzeichnungen über die Mistel reichen bis in das fünfte Jahrhundert vor Christus. Durch ihr ungewöhnliches Aussehen wurde die Mistel auch von den germanischen Völkern verehrt. Im Mittelalter sollten Mistelzweige in der Wohnung vor bösen Geistern und Hexen schützen.

Eine Mistelpflanze kann nie in der Erde gedeihen. Sie benötigt einen Wirtsbaum. Dort fällt die Mistelpflanze besonders im Winter auf, wenn kein Laub auf den Bäumen hängt. Im Dezember reifen an der Pflanze erbsengroße, fleischige, kugelige Früchte, die von Vögeln verzehrt und mit dem Kot auf neue Bäume getragen werden.

Geerntet werden von Februar bis April nur die jungen Triebe der Mistel und getrocknet. Als Heilmittel ist die Mistel auch schon frühzeitig bekannt. Sie wirkt blutdrucksenkend und bei nervösen Herzstörungen, hilft bei Arterienverkalkung, Konzentrationsstörungen, Ohrensausen und stärkt das Immunsystem.

Misteltee hilft unter anderem bei neurologischen Erkrankungen, der wie folgt zubereitet wird:

2 gehäufte TL Mistel mit ¼ l kaltem Wasser übergießen und nach 10 bis 12 Stunden abseihen, davon täglich zwei Tassen trinken.

Ein besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest wünscht

Susanne Stöcker,

Öffentlicher Heilkräutergarten „Salvia“

Mittelherwigsdorfer Rassegeflügelzüchter- verein 1869 e.V.



Gelungene Hauptsonderschau und bevorstehende Kreissrasse- geflügelausstellung

Am 3. und 4. November 2018 richtete der Mittelherwigsdorfer Rassegeflügelzüchterverein 1869 e.V. die Hauptsonderschau der Sondervereine der Hamburger und Zwerg-Hamburger Hühner aus. Dies war eine gelungene Ausstellung, hierfür danken wir allen Beteiligten recht herzlich.

Und nach der Ausstellung ist vor der Ausstellung, denn am **29. und 30. Dezember 2018** richtet der Geflügelverein die **Kreisschau Zittau in der Turnhalle von Mittelherwigsdorf** aus. Wir erwarten wieder ca. 1.000 Tiere, von der kleinen Taube bis hin zur großen Gans, ist alles wieder mit dabei.

Geöffnet ist die Schau: Sa. 10–18 Uhr, So. 9–13 Uhr

Es ist die 26. Ausstellung, die wir Dank der Gemeinde und der Schulleitung in Folge, in der Turnhalle durchführen können, und erwarten wieder regen Besuch von kleinen und großen Gästen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt frei.

Wir Rassegeflügelzüchter wünschen allen Lesern des Amtsblattes und unseren Besuchern und Freunden der Rassegeflügelzucht ein frohes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Ausstellungsleitung

SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf e.V.

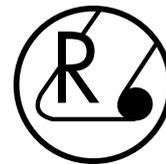


Der SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren, Fans und Förderern unseres Sportvereins sowie der Gemeindeverwaltung eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit.

Wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf Eure Unterstützung und auf schöne gemeinsame Stunden.

Der Vorstand des SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf

SG Rotation Oberseifersdorf



Die SG Rotation Oberseifersdorf wünscht allen Mitgliedern, Förderern, Sponsoren, Fans und deren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes, neues Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für die bisherige Unterstützung bedanken.

Freundliche Grüße,

*Thomas Christmann,
Medienwart/Stellvertreter
Telefon 0171 1236164*

E-Mail thomas.christmann@rotation-oberseifersdorf.de

Abschlusstabellen Hinrunde 2018/2019

Herren

Pltz.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-verhält.	Tor-diff.	Pkt.
1.	Hainewalde	11	10	1	0	42:09	33	31
2.	TSV 1890 Ruppertsdorf	11	9	1	1	48:09	39	28
3.	Spg Lok Zittau	11	7	3	1	26:07	19	24
4.	Spg Ebersbach	11	5	3	3	37:22	15	18
5.	SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf	11	5	2	4	28:22	6	17
6.	FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf	11	4	2	5	26:19	7	14
7.	SV Bertsdorf	11	4	2	5	32:26	6	14
8.	Spg Herrnhuter SV	11	3	2	6	19:36	-17	11
9.	TSV Großhennersdorf	11	3	1	7	22:34	-12	10
10.	Spg EFV Bernstadt/Dittersbach	11	3	1	7	18:39	-21	10
11.	Spg 1871 Spitzkunnersdorf	11	3	0	8	18:47	-29	9
12.	TSV Großschönau	11	1	0	10	9:55	-46	3

E-Jugend

Pltz.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-verhält.	Tor-diff.	Pkt.
1.	Ostritzer BC	9	8	0	1	63:29	34	24
2.	SpG SG Leutersdorf	9	7	0	2	79:26	53	21
3.	TSV Großschönau	9	7	0	2	42:16	26	21
4.	SpG VfB Zittau	9	6	1	2	67:31	36	19
5.	SpG Herrnhuter SV	9	4	0	5	30:35	-5	12
6.	SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf	9	3	2	4	30:34	-4	11
7.	FC Oberlausitz Neugersdorf 2.	9	3	0	6	43:73	-30	9
8.	SpVgg. Ebersbach	9	2	1	6	16:57	-41	7
9.	FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf	9	2	0	7	22:47	-25	6
10.	SpVgg. Ebersbach 2.	9	1	0	8	22:66	-44	3

F-Jugend Spg Bertsdorf/Mittelherwigsdorf

Pltz.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-verhält.	Tor-diff.	Pkt.
1.	ESV Lok Zittau	9	8	0	1	8:01	7	24
2.	SpG TSV Großschönau	9	7	1	1	8:02	6	23
3.	FSV 1990 Neusalza-Spremberg	9	6	1	2	7:03	4	20
4.	FSV Oderwitz 02	9	6	1	2	7:03	4	19
5.	TSV Herwigsdorf 1891	9	4	2	3	6:05	1	14
6.	FC Oberlausitz Neugersdorf	9	3	1	5	4:06	-2	11
7.	Herrnhuter SV	9	2	2	5	4:07	-3	10
8.	SpG Bertsdorfer SV	9	2	2	5	4:07	-3	8
9.	SpG SG Leutersdorf	9	1	0	8	1:08	-7	3
9.	SpVgg Ebersbach	9	1	0	8	1:08	-7	3

Aktuelle Informationen über den Verein, die Mannschaften, Spielergebnisse und Tabellenstände erhalten Interessierte unter www.rotation-oberseifersdorf.de.

SG Rotation Oberseifersdorf e.V.

Hinterer Weg 6, 02763 Oberseifersdorf

Telefon 03583 704209

E-Mail info@rotation-oberseifersdorf.de

Heimatverein Eckartsberg e.V.



Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden des Vereins, Ausstellern, Sponsoren und Besuchern eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2019. Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Der Vorstand

Jugend- und Kulturverein Oberseifersdorf e.V.



Der Jugend- und Kulturverein Oberseifersdorf e.V. wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Gleichzeitig bedanken wir uns bei unseren Mitgliedern für die geleistete Arbeit und bei den treuen Gästen und Sponsoren für Ihre Unterstützung im zu Ende gehenden Jahr.

Anzeige

Diakonie Löbau-Zittau

Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Löbau-Zittau gGmbH
Zum Feierabendheim 2 · 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: (0 35 83) 7 72 70 · Fax 77 27 23

ALTEPFLEGEHEIM WICHERNHAUS

FROHE WEIHNACHTEN

Wir wünschen allen Bewohnern, Angehörigen und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie alles Gute für das Jahr 2019.

Kulturfabrik Meda

Filmherbst auf dem Lande

www.kulturfabrik-meda.de

Sa, 15. 12., 20.00 Uhr

Nanouk BUL/D/F 2018, R: Milko Lazarov, FSK: 6, 97 Min.

Jakutien: ein unwirklicher, lebensfeindlicher Ort und gleichzeitig atemberaubend schön. Der alte Rentierhirte und Eisfischer Nanouk lebt gemeinsam mit seiner Frau Sedna in der kalten Eiswüste im asiatischen Teil von Russland. Sie führen das traditionelle Leben ihres Volkes weiter – doch ihre Lebensbedingungen werden immer härter. Das Eis schmilzt, die Tiere bleiben aus oder sterben. Und das Schlimmste: Ihre Tochter Aga ist fort. Sie zog nach einer Familienfehde in die Stadt. Als Sedna krank wird, macht sich Nanouk auf, um Aga zu finden. Bildgewaltiger Ausflug in eine spannende, fremde Welt, in der der offene weite Himmel Gefahr und Geborgenheit zugleich bedeutet.

So, 16. 12., 20.00 Uhr

Durch die Wand
A/USA 2017, R: J. Lowell / P. Mortimer, FSK: 6, 100 Min.

Vor drei Jahren durchkletterten die Extrem-Bergsteiger Tommy Caldwell und Kevin Jorgeson aus den USA die berühmte „Dawn Wall“ des El Capitan im kalifornischen Yosemite-Nationalpark. Die 1.000 Meter hohe, von ihrer glatten Oberfläche geprägte senkrechte Felswand galt bis dahin als unbezwingbar.

Sa, 12. 1., 20.00 Uhr

Bohemian Rhapsody
USA 2018, R: Brian Singer, FSK: 6, 134 Min.

Das Biopic feiert auf mitreißende Art die Rockband Queen, ihre Musik und ihren außergewöhnlichen Leadsänger Freddie Mercury. Dieser widersetzt sich Klischees, trotz Konventionen und wird so zu einem der beliebtesten Entertainer der Welt. Durch ihre einzigartigen Songs und ihren revolutionären Sound erlebt die Band einen kometenhaften Aufstieg. Doch dann wendet sich Mercury von Queen ab, um seine Solokarriere zu starten. Gerade noch rechtzeitig gelingt es ihm, die Band für das „Live Aid“-Konzert wieder zu vereinen: Eines der herausragenden Konzerte in der Geschichte der Rockmusik.

Sa, 19. 1., 20.00 Uhr

Juliet, Naked
USA 2018, R: Jesse Peretz, FSK: o. A., 97 Min.

Tucker Crowe: Der Name des geheimnisvollen Rockstars ist das Einzige, was in der leidenschaftslosen Beziehung von Annie (Rose Byrne) und Duncan noch für Zündstoff sorgt. 20 Jahre ist es her, dass der gefeierte Musiker (Ethan Hawke) seine letzte Platte veröffentlichte. Im Gegensatz zum fanatischen Tucker-Crowe-Fan Duncan verrißt Annie dessen neues Album „Juliet, Naked“ in einem Online-Forum – und bekommt plötzlich Post von Tucker Crowe höchstpersönlich ... Humorvolle, romantische Verfilmung des Nick-Hornby-Romans über gute Musik und die Unberechenbarkeit zwischenmenschlicher Beziehungen.

Herzlich willkommen!

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof)
02763 Mittelherwigsdorf
Telefon 03583 5090003



Sandbüschel e.V.



**Bis Weihnachten
ist's nicht mehr weit**

*Dicke rote Kerzen, Tannenzweigduft,
und ein Hauch von Heimlichkeiten liegt jetzt in der Luft.
Und das Herz wird weit. Macht euch jetzt bereit:
Bis Weihnachten, bis Weihnachten ist's nicht mehr weit.*

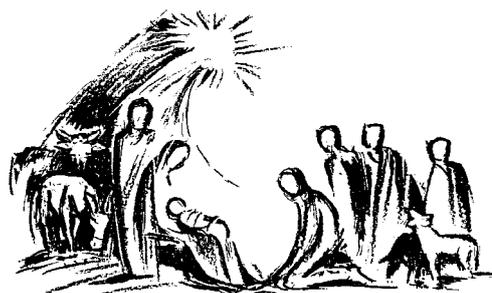
*Schneidern, Hämmern, Basteln überall im Haus.
Man begegnet hin und wieder schon dem Nikolaus.
Ja, ihr wisst Bescheid! Macht euch jetzt bereit:
Bis Weihnachten, bis Weihnachten ist's nicht mehr weit.*

*Lieb verpackte Päckchen überall versteckt,
und die frisch geback'nen Plätzchen wurden schon entdeckt.
Heute hat's geschneit! Macht euch jetzt bereit:
Bis Weihnachten, bis Weihnachten ist's nicht mehr weit.*

*Menschen finden wieder füreinander Zeit.
Und es klingen alte Lieder durch die Dunkelheit.
Bald ist es soweit. Macht euch jetzt bereit:
Bis Weihnachten, bis Weihnachten ist's nicht mehr weit.*

Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren, kleinen und großen Gästen, die wie immer den Weg ins Sandbüschel gefunden haben, eine schöne Adventszeit, einen fleißigen Weihnachtsmann und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!

Bernd Mehnert, Vorsitzender



Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Mittelherwigsdorf

Am **Donnerstag, dem 17. Januar 2019, um 19.00 Uhr** findet in der „**Goldenen Höhe**“ in **Eckartsberg** die Versammlung der Jagdgenossenschaft statt. Eingeladen sind alle Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Flächen der Gemeinde Mittelherwigsdorf mit den Ortsteilen Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Eckartsberg und Radgendorf. Für eine Vertretung ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes, des Kassenführers und der Rechnungsprüfer
2. Entlastung des Vorstandes
Entlastung des Kassenführers
3. Wahl des Vorstandes, des Kassenführers und der Rechnungsprüfer.
4. Beschlussfassung über die Jagdverpachtung, den Haushaltsplan, die Verwendung des Reinertrages und die Aufwandsentschädigung des Vorstandes
5. Verschiedenes, Anfragen

Für die Mitarbeit im neuen Jagdvorstand werden noch Kandidaten gesucht. Interessenten melden sich bitte bei Andreas Kunze, Oberdorf 6, Mittelherwigsdorf (Telefon 703824).

Der Vorstand

Weihnachten
schenken wir uns
nur einen **neuen JOB**

Jobbörse für Heimatbesucher und Heimschläfer

27.12.2018 | 10 – 14 Uhr | Rößlers Ballsaal Neugersdorf



Diese Maßnahme wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.

oberlausitz-neugersdorf.de/roesslerstag
zittau.de/roesslerstag



oberlausitz.



Zittau

Sonstiges

Lusatia-Verband e.V.



Wandkalender 2019 „Rund um die Oberlausitz“

Durch das Jahr 2019 führt der Kalender alle Oberlausitzer, ihre Gäste und alle, die, aus welchen Gründen auch immer, fern der Heimat sind „Rund um die Oberlausitz“.

Mit zwölf bemerkenswerten farbigen Monatsblättern geht es entlang von Pulsnitz, Queis und Schwarzer Elster rund um unsere schöne Heimat. Kurze Texte erläutern die brillanten Farbfotos und berichten auch aus der wechselvollen Geschichte der Oberlausitz.

Zum höchsten Punkt der Oberlausitz geht es im Februar, zur tiefsten Flur im Mai – in der südlichen Oberlausitz besucht der Betrachter das Heimatmuseum auf dem Ebersbacher Schlechteberg und den sogenannten „Dreiecker“, einen bemerkenswerten natürlichen Grenzstein, auf dem Lauschkamm. Andere Kalenderblätter führen nach Königsbrück, Schönbrunn, Kirschau mit seinem Dreiländerstein oder an das Südufer des Senftenberger Sees.

Der Lusatia-Verband e.V. hat den Wandkalender als Begleiter durch das Jahr 2019 selbst erstellt – von den Fotos, über die Texte bis zum Design – und in begrenzter niedriger Auflage drucken lassen (Format DIN A3, UV-Lack glänzend, Spiralbindung mit Titelblatt und Rückseite).

Der Lusatia-Verband bittet bei Abgabe um eine Spende für seine Verbandsarbeit.

Weitere Informationen Telefon 0174 7070837
info@lusatia-verband.de, www.lusatia-verband.de

Rund um die Oberlausitz
2019

Weihnachten im Schuhkarton

In der Sammelstelle in Zittau wurden 678 Schuhkartons gesammelt und auf die Reise geschickt – sie sind mittlerweile in Polen (Swietanjo) angekommen.

Allen, die einen Schuhkarton gepackt, Geld gespendet oder mitgeholfen haben, sagen wir im Namen der Kinder ein ganz herzliches Dankeschön!

Wer gern noch einen **Onlineschuhkarton** packen möchte, kann hier starten: <https://www.geschenke-der-hoffnung.org/virtueller-schuhkarton/online-schuhkarton/>.

Spenden sind hier möglich: <https://www.geschenke-der-hoffnung.org/spenden/jetzt-spenden/spendenauswahl/>
Vielen Dank!
Kornelia Kulke

Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf
0 35 83 · 79 02 00

Für Sie geöffnet:

Mo	5:30 - 10:00 Uhr
Di - Fr	5:30 - 17:00 Uhr
Sa	5:30 - 11:00 Uhr

Unsere Filialen:
...in Zittau im Salzhaus **Kolbes Brotläden**
...in Zittau, Markt 2
KOLBE'S DRIVE-IN
...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
...in Löbau, Altmarkt 6

Wir freuen uns auf Sie! www.landbaeckerei-kolbe.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

**FLIESEN
PLATTEN
MOSAIK**

RENÉ WEDER

Hauptstraße 133
02763 Oberseifersdorf

Telefon 03583 796152
Mobil 0177 5247889
reneweder@yahoo.de

*Ich danke
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue
im vergangenen Jahr
und wünsche allen
frohe und besinnliche
Weihnachtstage
sowie einen guten Start ins
neue Jahr.*

Fliesen ♦ Estrich ♦ Trockenbau
Putz ♦ Garagenböden

Milchbar
Eiskaffee

Alexandra Breuer
Hauptstraße 112a
02739 Eibau
☎ (0 35 86) 38 70 43

Di-So 12-18 Uhr
24.12. geschlossen
Feiertage 14-18 Uhr

**Für Zuhause:
Eibauer
Eisstollenlänge**

*Wir wünschen unseren Gästen frohe Weihnachten, Glück,
Erfolg und persönliches Wohlergehen für das neue Jahr.*

Bettfedernreinigung
Heidi Müller Neugersdorf

Spreequellstraße 18 · Telefon 0 35 86/3 50 47 36
mittwochs 10.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

- Wir waschen und reinigen Ihre Bettwaren •
- Umarbeitung, Neuanfertigung •

*Wir wünschen unserer Kundschaft
eine schöne Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und
für das neue Jahr alles Gute.*

...mein Therapiezentrum

KATHLEEN WITTWER

PHYSIOTHERAPIE • ERGOTHERAPIE • LOGOPÄDIE

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit,
 frohe Weihnachten und einen guten Rutsch
 in ein gesundes glückliches neues Jahr.
 Wir danken all unseren Patienten,
 Ärzten und Schwesternteams in den Arztpraxen,
 Pflegeheimen und Pflegediensten
 für das entgegengebrachte Vertrauen.



NEU in unserem Therapieangebot der Physiotherapie

Beckenbodenschule und -kurse

Geschenktipp

Unser Angebot in der Adventszeit

Ab dem Kauf von 5 Wohlfühlmassagen
 gibt es die **Moorpackung**
 jeweils **GRATIS** dazu.



Herzlich Ihr gesamtes Team
 vom Therapiezentrum Kathleen Wittwer

Hauptstraße 13a, 02794 Spitzkunnersdorf
 ☎ (03 58 42) 2 97 97

Bahnhofstraße 4, 02794 Leutersdorf
 ☎ (0 35 86) 36 96 76
 www.therapiezentrum-wittwer.de

ERFAHRUNG UND KOMPETENZ FÜR IHRE GESUNDHEIT
17 Jahre
 2001 2018

Tradition hat einen Namen
AUTOHAUS
 seit 1933
KÖRNER KG

Wir wünschen allen Kunden,
 Geschäftspartnern und
 Freunden ein besinnliches,
 ruhiges Weihnachtsfest
 im Kreise ihrer Lieben.
 Schenken wir uns das
 Wertvollste ... Zeit.

Gute und unfallfreie Fahrt
 im Jahr 2019.



Jeschkenblick 2, 02791 Oderwitz
 Telefon: 03 58 42 / 2 22-0, Fax: 2 22 10
 E-Mail: brief@autohaus-koerner.com
www.autohaus-koerner.com

Auto
Auto

Eine besinnliche
 Adventszeit,
 ein gesegnetes
 Weihnachtsfest
 und im Jahr Zweitausend
 neunzehn
 alles Gute und viel Erfolg.

Gewerbestraße 2 · 02747 Herrnhut
 Telefon 035873 4180 · Fax 41888
 E-Mail post@gustavwinter.de

Gustav Winter
 Drucken für Gott und die Welt.



Alles Gute
 für das Jahr 2019.



Zum neuen Jahr danke ich für Ihr Vertrauen.
 Auch weiterhin bin ich Ihr Partner rund
 um die Themen Vermögensbildung, Wohn-
 eigentum, Absicherung und Risikoschutz.

Veronika Herrmann
 Bezirksleiterin

Feldweg 1 b, 02763 Oberseifersdorf
 Tel. 0 35 83 / 70 85 76, Fax 0 35 83 / 70 85 29
 Mobil: 01 71 / 2 28 60 94
Veronika.Herrmann@wuestenrot.de

WV wüstenrot
 Partner der Württembergischen

Steffen
JAHN Lack • Karosserie • Service
 Meisterbetrieb

Tel.: 03583 517327 • Neusalzaer Str. 53c • 02763 Zittau

Ein besinnliches Weihnachtsfest
 und einen guten Start in das neue Jahr.





Klaus Wöll Steuerberater
OL-Beteiligungs- & Consulting GmbH

Uferweg 2 · 02779 Großschönau ☎ 035841/307-0 □ www.woell-intax.de

Wir wünschen unseren Mandanten,
 Freunden und Bekannten
 besinnliche Weihnachtstage
 sowie ein erfolgreiches
 und gesundes neues Jahr 2019!



BRENNSTOFFHANDEL HOHLFELD
 02763 Zittau · Ziegelstr. 11 · Tel.: 0 35 83 / 51 14 67

- Feste Brennstoffe (lose, gesackt, gebündelt)
- Heizöl
- Schmierstoffe
- Propangasflaschenvertrieb
- Nadelholz (gespalten/ungespalten)
- Kaminholz, Brennholz (gesackt)
- Sand, Splitt, Mutterboden

Wir wünschen allen Lesern und Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.



Wir wünschen allen Kunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr 2019.





Neumann
 ELEKTRO-INSTALLATIONEN

Elektroinstallateurmeister Jürgen Neumann
 Am Hang 5 · 02763 Eckartsberg · Telefon (0 35 83) 79 45 30

Frohe Weihnachten



EICHLER

- individuelle Zaunanlagen
- Toranlagen elektr./manuell
- Pulverbeschichtung
- Stahlbau
- Sandstrahlarbeiten

www.eichler-sachsen.de | Tel. 0 35 83.57 41-0
 Am Krebsbach 5 | 02763 Oberseifersdorf





MAKLERBÜRO BERND TRENKLER

Versicherungen · Bausparen · Finanzierungen · Geldanlagen

Unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr. Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen im Jahr 2018 möchten wir uns herzlichst bedanken.

Bernd Trenkler
 Hauptgeschäftsstelle: Hauptstraße 60
 02791 Oderwitz
 Tel.: 0160 1850065
 trenkler@makler-trenkler.de

Steffen Vogt
 Geschäftsstelle: Oskar-Lier-Straße 7
 02747 Herrnhut
 Tel.: 0177 2100409
 vogt@makler-trenkler.de

Hauptgeschäftsstelle: Hauptstr. 60, 02791 Oderwitz, Tel.: 035842 2063-0
 Mail: info@makler-trenkler.de, Web: www.makler-trenkler.de

Weihnachtliche Freude und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht
 die **Praxis für Physiotherapie**

Verena Kluttig




für Thai-, Ganzkörper- & Schröpfmassagen

Oberherwigsdorfer Str. 34 a, 02791 Oderwitz, ☎ 035842-209195



Friseursalon
Haarchitekt
Claudia Deutscher
Marktstraße 3, 02791 Oderwitz
Telefon 03 58 42 / 2 97 17

Das Team vom Friseur Haarchitekt bedankt sich bei allen Kunden.

Wir wünschen Ihnen
frohe und besinnliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.

+ Farben + Tapeten + Bodenbeläge + Mischservice +
+ Malen + Tapezieren + Vollwärmeschutz

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 – 12.00 Uhr



Maler GmbH
FACHHANDEL
NEUGERSDORF

Ritterstr. 11 • 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 0 35 86 / 74 39 0 • Fax 0 35 86 / 74 39 22
www.maler-neugersdorf.de

Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019.

*Wir wünschen unseren Mitgliedern
und Geschäftspartnern ein schönes
Weihnachtsfest und alles Gute
für das Jahr 2019.*



Wohnungsgenossenschaft
Niederoderwitz eG

Otto-Buchwitz-Str. 14 • 02791 Oderwitz • Tel./Fax 035842/26952
Kontakt@WG-Niederoderwitz.de • www.WG-Niederoderwitz.de

Diakonie 
Löbau-Zittau ... in guten Händen

Tagespflege »Herbstwege«



Tagespflege
»Herbstwege«

Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 511104
Fax 03583 5156879
Mail: atp@dwlz.de

Teilstationäre
Pflege



www.dwlz.de

Bau- und Möbeltischlerei
Klaus Hänsch

*Wir wünschen
unseren Kunden,
Geschäftspartnern,
Freunden und
Bekannten ein
schönes Weihnachts-
fest und alles Gute
für das Jahr 2019.*




Dorfstraße 153 • 02791 Oderwitz
Tel. (03 58 42) 2 65 85 • Fax (03 58 42) 2 70 47
www.tischlerei-haensch.de · E-Mail: info@tischlerei-haensch.de

VOGEL GmbH

IHR AUTOHAUS IN STRAHWALDE

RENAULT Passion for life | DACIA | BARTHAL | LINSINN | STEMA

**AUTOS
UND
ANHÄNGER
UND
ALLES DAZU**

035873-2725
... alles **OK.**

www.autohausvogel.com

 **Amtsblatt**
DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 1/2019
erscheint
am 16. 1. 2019.

Der Anzeigenschluss
ist am 7. 1. 2019.

nächster Verkauf:
15.12.18
ab 10 Uhr

BIO RINDFLEISCH

ÖKO HOF WOBST

Oberdorf Str. 110,
02763 Mittelherwigsdorf

*Wir bedanken uns bei allen Kunden
und wünschen Ihnen ein besinnliches Fest!!*



Vorbestellung unter:
www.oekohofwobst.de • 03583 - 790790

Diakonie 
Löbau-Zittau ... in guten Händen

**Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf**



Diakonie-Sozialstation
Mittelherwigsdorf

Siedlung 5
02763 Mittelherwigsdorf

Tel.: 03583 5156803
Mail: [sst.mhd@dwlz.de](mailto:ssst.mhd@dwlz.de)

**Häusliche
Krankenpflege**



www.dwlz.de

krause

**Meisterbetrieb
Heizung, Lüftung, Sanitär**

*Wir danken unseren Kunden, Freunden,
Bekanntem und unserer Familie
für dieses Jahr und wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest und alles
erdenklich Gute für das neue Jahr.*



02763 Mittelherwigsdorf · Hainewalder Str. 41 · ☎/Fax (0 35 83) **70 79 59**
privat: Kleine Seite 41 · ☎ (0 35 83) **70 67 47**

*Ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins kommende Jahr*



übermittelt Ihnen Ihre

Fahrschule Heinz Müller

Geschwister-Scholl-Straße 12 · 02763 Eckartsberg
Tel. 0 35 83/70 34 78 · Funk 0172/3 61 37 22

**AUSBILDUNG:
Klassen A, A1, B, BE, L, M, C, CE**

**Erweitertes
Leistungsangebot!**



- Holz- und Paneelenverkleidungen
- Laminat und Dielung
- Naturstein- und Imitatverkleidungen
- Einbau von Fertiggaminen
- Kellerdeckendämmung
- Bodendämmung

Zu unseren Bauhauptleistungen bieten wir Ihnen zusätzlich:

Informieren Sie sich unter: www.ziesche-bau.de

Ziesche-Bau

Wilfried Ziesche · Hinterer Weg 11 · 02763 Oberseifersdorf
Tel.: 0 35 83 - 79 57 07 · Fax: 0 35 83 - 79 57 11 · E-Mail: info@ziesche-bau.de

*Wir wünschen Ihnen erbsame Weihnachtstage,
einen guten Rutsch ins neues Jahr sowie
allzeit Glück und persönliches Wohlergehen.*




** Wir wünschen unseren Kunden
frohes Weihnachtsfest,
verbunden mit den besten Wünschen
für das Jahr 2019. **

Kfz-Meisterbetrieb
Kfz-Technik Rolle der Auto-Rolle GbR
02763 Zittau · Leipziger Str. 39 · Tel. (0 35 83) 70 02 17
info@rolle.go1a.de · info@rolle.go1a.de

PKW- & Transporter-Service

Autoverwertung Rolle
Radgendorfer Ring 25 · 02763 Radgendorf
Tel.: 03583 / 701500 · info@auto-rolle.de · www.auto-rolle.de



rolle zu Rolle



Wir machen, dass es fährt.



Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig



Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) **25 444**

HBG

Leutersdorf

Wasser ☒ Wärme
Licht

Hauptstr. 37, 02739 Kottmar
OT Neueibau

☎ (0 35 86) 33 03-0

✉ info@hbg-leutersdorf.de

🌐 www.hbg-leutersdorf.de

Ihr neues Wunschbad

- in 14 Tagen ohne Stress
- komplett mit Fliesen
- zum Festpreis fertig

Elektro-Service

- Prüfung und Installation vom Verteiler bis zur Steckdose

Heizung – Sanitär

- moderne Heiztechnik
- Brunnen-Wasser-Installation

Ihr Kundendienst: **01 72 / 3 59 55 55**

ALLES AUS EINER HAND

Ihre Kaffeemaschinenwerkstatt 

Posselt & Partner OHG

Kaffeemaschinen und Elektronik-Service



seit 1996 in Zittau · Löbauer Platz 4

Beratung · Verkauf · Service · Werkstatt

☎ 03583 570 80
✉ info@kaffee365.de



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!



Meissner Obstgarten Geisler

01665 Klipphausen OT Reichenbach Nr.7
Tel. 03521/453377 • Fax 03521/404951

www.meissner-obstgarten.de • info@meissner-obstgarten.de

Wir wünschen Ihnen von Herzen besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Unser Hofladen in **Eibau Hauptstraße 101** hat für Sie samstags 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet



Am 29.12.2018 bleibt unser Hofladen geschlossen.

Fa.



Brennstoffhandel und Fuhrbetrieb



REKORD Briketts

- Briketts lose und verpackt
- Holzbriketts, Holzpellets
- Holz gesackt
- Ofenzubehör
- Schüttguttransport



Fröhliche Weihnachten

und besinnliche Stunden mit der Familie für, das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

Das wünschen wir von Herzen all unseren Kunden und Geschäftspartnern und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Oststraße 1 • 02763 Zittau • Telefon (0 35 83) 70 41 10



Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

„Bransch“
Sonntags kommt nur
Gutes auf den Tisch
06.01. / 03.02. / 10.03.

Ritterschmaus
18.01. / 19.01.

Henriette Ehrlich
„Testosteron
ist kein Badezusatz“
26.01.2019

Magisches Kabinett
11.01.2019

Rudis Stammtisch
wie immer – am letzten
Freitag im Monat

Wir wünschen
Ihnen von Herzen
eine schöne
Adventszeit und
frohe Weihnachts-
feiertage!

Telefon
035843 / 25 43 8

Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Baugeschäft Jan Czezine

Meisterbetrieb

Wir verstehen unser Handwerk

Allen Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir
frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.



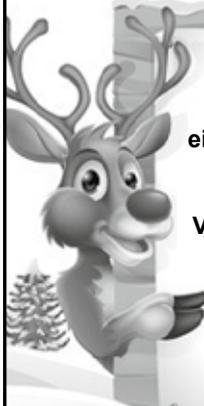
Grundteichstraße 1
02791 Oderwitz

Tel. 0151/24188975
info@baugeschaef-jan-czezine.de

www.baugeschaef-jan-czezine.de

Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau

**Deutsches
Rotes
Kreuz**



Wir wünschen unseren
Patienten und
ihren Angehörigen
ein friedliches Weihnachtsfest
und alles Gute für das
Jahr 2019.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.
Wir freuen uns, Sie auch
weiterhin betreuen
zu dürfen.

Ihre DRK Sozialstation und
Ihre DRK Tagespflege



Sozialstation: **03583 / 57 79 35**

Tagespflege: **03583 / 50 38 312**

SOZIALSTATION
Mittelherwigsdorf

24 h-Telefon:
03583 791440

*All unseren Patienten
besinnliche Festtage.*

Ambulanter Pflegedienst
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Medikamentengabe/Spritzen
Hilfe bei der Körperpflege
Betreuungs- und Entlastungsleistungen
Hauswirtschaftliche Versorgung uvm.

Seniorentagespflege
„Zur alten Schule Hörnitz“

Seniorenwohnanlage
„Zum Roschertal“
Betreutes Wohnen
Seniorenwohngemeinschaft

Pflegeheim
„Haus Waldfrieden“ Oybin
und „Pflegeheim“ Hörnitz

Senioren- und Behindertenfahrdienst

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de

Service für Sicherheitstechnik

Dipl.-Ing. (FH) Peter Hofmann

28 Jahre

*Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr.*

BSG

MITGLIED IM
BUNDESVERBAND
SICHERUNGSTECHNIK
DEUTSCHLAND E.V.

Siedlung 24 · 02763 Oberseifersdorf
Telefon: 0 35 83 / 51 10 51 · Funk: 01 71 / 7 71 78 87
hofmann.sicherheit@t-online.de

**Frohe Weihnacht
sowie alles Gute
im neuen Jahr**

wünschen wir allen unseren
Kunden und Geschäftspartnern

Telefon: 0 35 83 / 7 70 38-0
info@AmbestenBuechner.de

www.AmbestenBuechner.de

Horst Büchner Automobile GmbH
Autohaus Büchner GmbH

Löbauer Str. 2a
02763 Zittau/
Eckartsberg

Büchner
Gruppe

*Unseren Kunden, Geschäftspartnern
und Bekannten wünschen wir
ein frohes Fest und einen guten Rutsch
und bedanken uns
für das entgegengebrachte Vertrauen.*

**ELEKTRO
MÜHLE**

- Installation
- Instandhaltung
- Elektroheizung

Kleine Seite 16
02763 Mittelherwigsdorf
Telefon (0 35 83) 70 02 99

Kostenlose & unverbindliche Beratung vor Ort

BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE GMBH
Äußere Lauenstr. 19 · 02625 Bautzen
Tel. 03591 599 499 · Mail info@bemobil.eu

Treppenlifte, Hebelifte, Plattform- & Senkrechtlifte

- für Treppenverläufe aller Art, auch Wendeltreppen
- im Innen- und Außenbereich, auch über mehrere Etagen
- 4.000 € Zuschuss pro Person bei Pflegegrad

Wannenlifte, Alltagshilfen & Elektromobile

- Einstiegshilfen für Badewannen und Duschen
- Aufstieghilfen für gestürzte und pflegebedürftige Personen
- Elektromobile, ohne Führerschein fahrbar

Alle Produkte finden Sie auf www.bemobil.eu

BAUHANDWERK Hennig

Meisterbetrieb

*Wir wünschen unseren Kunden
ein fröhliches Weihnachtsfest
sowie Gesundheit, Glück und
Erfolg für das Jahr 2019.*

Hauptstraße 1b · 02763 Oberseifersdorf
Telefon (03583) 795928 · Fax 586359 · Funk (01525) 1471416

Bestattungsinstitut „Friede“

Zimmermann GmbH · Görlitzer Str. 1 · 02763 Zittau
Telefon: 03583-510683 Tag & Nacht

**365 Tage im Jahr und
24 Stunden täglich für
Sie erreichbar!**

Wir stehen mit unserer
Fachkompetenz fest und
verlässlich in schweren
Stunden an Ihrer Seite.

Oberlausitzer Technik GmbH

Str. der Pioniere 33, 02763 Mittelherwigsdorf, Tel. 03583/512458, Mail: obtech-gmbh@t-online.de

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein erfolgreiches neues Jahr.



baut für Sie.

Eine schöne Adventszeit,
frohe Weihnachten
und alles Gute für 2019

Vielen Dank für Ihre Buchungen
unserer Ferienwohnungen.

3 Ferienwohnungen je 3-4 Pers.



www.muehlenhof-oberseifersdorf.de
Telefon: 03583 7952586

MÜHLENHOF
OBERSEIFERSDORF



*Wir wünschen unseren Kunden,
Bekanntem und Freunden
besinnliche Festtage sowie
alles Gute für 2019.*

ELEKTRO-Schäfer

Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
Tel. (0 35 83) 79 44 88 · Fax (0 35 83) 79 44 77



Glasererei Zinke

Glaserarbeiten
aller Art

Fenster & Türen
aus Holz-Kunststoff, Aluminium



Allen Kunden ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr 2019.

Schenkstraße 15 · 02763 Mittelherwigsdorf
Telefon 0 35 83 / 79 49 70 · Fax 0 35 83 / 79 49 71

TAXI BRENDLER

Oberseifersdorf · Teichweg 2

*Ich wünsche meiner Kundschaft ein
frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch
und alles Gute für das neue Jahr 2019.*



Telefon 0 35 83 / 70 84 00



Die Hamann-Schmiede OHG

Stahlbau aller Art

Oberdorfstraße 112 | 02763 Mittelherwigsdorf
Tel. 0 35 83 / 70 37 77 | Fax 0 35 83 / 70 69 22

www.hamann-schmiede.de | info@die-hamann-schmiede.de

*Wir wünschen allen besinnliche
und erholsame Feiertage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*



BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG SERVICE

Köhler, Thomas
Innovative Energien

24 Stunden
Service

**Kamine & -Schwerkraftheizungen
öfen**

Bergstraße 3a · 02763 Zittau
fon 03583 703297 · fax 03583 703299
funk 01714963483

www.innovative-energien.info · e-mail: tkzittau@aol.com

*Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Festtage
und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2019.*

Heizung
Sanitär
Bäder
Lüftung
Solar
Photovoltaik
Wärmepumpe
Klempner



Kfz-Reparaturen, Karosserie, Lack, Umbauten, Tuning, u.v.m.
Räder, Reifen, Computer-Achsvermessung, Zubehör
Service für HU/Gutachten, Young- und Oldtimer



KFZ-DIENSTE
MARKO RENGER MEISTERBETRIEB

Komplettservice für Kraftfahrzeuge

Hauptstraße 70 und Hainewalder Str. 5a Fax: 03583/5409543
02763 Mittelherwigsdorf Tel.: 03583/510462

Ich wünsche meinen Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2019.




SVEN RÄTZE
TRANSPORT- & CONTAINERDIENST
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Tel.: 035842 25348 Mobil: 0172 5137566
Fax: 035842 25341 E-Mail: sven-raetze@web.de

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE UND OSTEOPATHIE

Jana Richter

Hinterer Weg 8a · 02763 Oberseifersdorf · Telefon: 03583/702909

Ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 alles Liebe und Gute wünschen Ihnen
das Team der Physiotherapie Jana Richter

Ein Jahr mit großen Veränderungen geht zu Ende, aber zum Schluss wird alles gut. Ich möchte mich an dieser Stelle bei meiner Tochter Maria und meiner Kollegin Sandra Müller für die Unterstützung, bei meinen Patienten für Ihr Verständnis und Vertrauen, und bei den Ärzten für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr wünscht
Jens Wollmann



Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau · Innenausbau
Dachstuhlbau · Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seiffhennersdorf
Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seiffhennersdorf.de

City - Fahrschule
Dipl.-Ing. Christian Krause
Tel. (035 83) 51 25 55 · Mobil (01 73) 3 80 23 55

gut betreut
Verbands-Fahrschule

Wir möchten uns bei all unseren Fahrschülern/innen und deren Familien für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und wünschen allen ein schöne Adventszeit und alles Gute fürs nächste Jahr.

Euer Christian Krause und Team.

Die Ferienkursternine für 2019:
Winterferien: 18.2. – 1.3.2019
Herbstferien: 14. – 25.10.2019
Sommerferien: 8. – 19.7.2019 und 5. – 16.8.2019

www.cityfahrschulekrause.de

WIR DANKEN FÜR IHRE TREUE UND WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES FEST UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR 2019.



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Telefon: 0 35 86 / 38 61 47

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Herr Markus Hallmann, Bürgermeister
SATZ / DRUCK / ANZEIGEN: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon: (035873) 418-50, E-Mail: post@gustavwinter.de, Ansprechpartner: Albrecht Schmidt

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.

Küchen Studio
O D E R W I T Z

Weberstraße 1 | 02791 Oderwitz | Telefon 035842 29484
E-Mail: info@kueche-oderwitz.de
www.kueche-oderwitz.de

Montag bis Freitag 9.30–18.00 Uhr
Samstag 9.00–12.00 Uhr

SACHSEN KÜCHEN
Zertifizierter Exklusivhändler



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche & genussvolle Adventszeit, ein **frohes Weihnachtsfest** sowie **Glück** und **Gesundheit** im neuen Jahr.

Für die tolle Jubiläumsfeier anlässlich unseres 40jährigen Bestehens sagen wir, der Herschdurer Karnevalsverein, DANKE...



...an unsere Gäste und die Partyband ROCKPIRAT.

...an den Schirmherrn der Veranstaltung, Bürgermeister Markus Hallmann.

...an all unsere Helfer vor Ort:

Landfleischerei & Catering Karl Herzog / Sandbüschel e.V.

Freiwillige Feuerwehr, Gemeindeverwaltung und Kirchgemeinde Mittelherwigsdorf
Holdingshausen Sicherheitsdienst / Traumpalast Mittelherwigsdorf

...an unsere Sponsoren:

Sanitätshaus Oberland / Halang GmbH & Co KG Zittau / Fahrradshop Rother

Motorradhandel und -verleih Jens Kurzmann / Glaserei Wolfgang Zinke

Getränkhandel Kroschwald Mittelherwigsdorf / Ofenstudio Hanisch

Landwirtschaftsbetrieb Augustin / Reifen-Herrmann Oberseifersdorf

Elektroinstallation Gunter Mühle / Bäckerei Häntsch / Zerspanungstechnik Trepte

Wagner Spezialitäten & Speisen / OSTEK mbH Zittau / Getränke Märkisch

Bergquell-Brauerei Löbau / Gerüstbau Kiesling / Werbeservice Hänsch Zittau

Malerbetrieb Andreas Neumann / LH Betreuungs- und Pflege GmbH

TETAC Teppich- und Tapeten-Center Oberseifersdorf

Graphische Werkstätten Zittau GmbH / Sparkasse Oberlausitz/Niederschlesien

Kassen-Schütze Mittelherwigsdorf / Hamann Schmiede OHG / Ökohof Wobst

Fliesenleger-Fachbetrieb Köhler / Getränkhandel Bettina Fröhlich

Kletschka Planen-Zelte-Markisen GmbH / Obtech Oberlausitzer Technik GmbH

MIKU Agrarprodukte GmbH

R&S Auto Design

Gärtnerei Neumann

Baustoff Renger

Elektro Schäfer Eckartsberg

...und viele, viele mehr!

NACH 40 JAHREN NARBENGLÜCK KEHRN NUN DIE ZOEB ZURÜCK

HYPERINFLATIONSPHASE

Sa 23.02. / Nachtwäscheball / Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

PROHIBITIONSZEIT

So 24.02. / Kinderfasching / Beginn 15 Uhr

RHAPSODIE IN BLAU

Sa 02.03. / Maskenball / Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

HOCHKONJUNKTURPERIODE

Di 05.03. / Faschingsdienstag / Beginn 19 Uhr

GESELLSCHAFT FÜR DRAHTLOSE UNTERHALTUNG

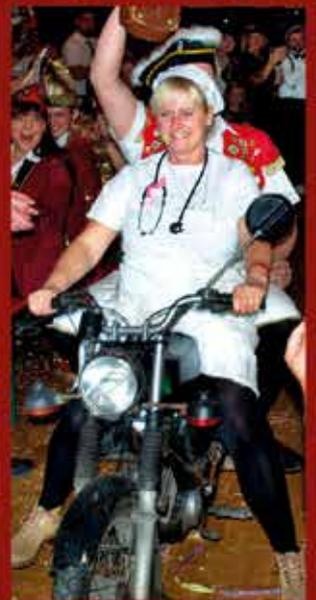
Sa 09.03. / Livemusik-Auskehrball / Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr



WWW.HERSCHDURFER-KARNEVAL.DE

VEREINSHAUS MITTELHERWIGSDORF

HAPPY HOUR bis 20 Uhr Bier & Sekt nur 1,- €





Sponsorenlauf der Grundschule Mittelherwigsdorf

Dicke Regenwolken hingen am Himmel, als sich die bunte Kinderschar der Grundschule Mittelherwigsdorf am Freitagmorgen, den 14. September 2018, zum örtlichen Sportzentrum aufmachte. Der Gedanke der Erwachsenen, den geplanten Sponsorenlauf vielleicht auf einen schöneren Tag zu verschieben, wurde von der Entschlossenheit und Vorfreude der Kinder einfach beiseitegeschoben. Schließlich waren die Schüler in den Tagen und Wochen zuvor eifrig bei ihren Familien und Bekannten auf Sponsorensuche gegangen – für jede gelaufene Runde des Kindes erklärten sich Mutti, Vati, Oma, Opa und sogar Firmen bereit, einen Beitrag zu spenden. Das so „zusammen erlaufene“ Geld sollte dem sehnsüchtig erhofftem Projekt mit dem Zirkus „Tasifan“ im Juni 2019 zugutekommen. „Der nach dem heutigen Sponsorenlauf noch fehlende Betrag zur Finanzierung“, so versprach die Vorsitzende des Schulfördervereins Petra Butz kurz vor dem Start allen Schülern, „wird vom Förderverein zusammengetragen, um euch das Zirkusprojekt zu ermöglichen.“

Trotz einsetzendem Nieselregen absolvierten die Mädchen und Jungen von Klasse 1 bis 4 Runde für Runde auf dem Sportplatz in einer vorgegebenen Zeit – jeder in sei-

nem Tempo, kein Kind gab auf. Wer nicht mit Laufen dran war, feuerte seine Mitschüler an. Und so stand am Ende eine überwältigende Spendensumme, mit der nun gewiss ist: Der Zirkus „Tasifan“ kommt nach Mittelherwigsdorf!

Jeder der Sponsoren – so klein oder groß der Betrag auch war – und jeder Schüler mit jeder einzelnen gelaufenen Runde – hat dazu seinen Beitrag geleistet. Dafür bedankt sich auch im Namen des Schulfördervereins das Lehrerkollegium der Grundschule Mittelherwigsdorf.

